



# Urologie aktuell

Ausgabe 1-2017

Newsletter der Urologischen und Kinderurologischen Klinik des Universitätsklinikums Erlangen

## Editorial

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich, Sie mit einem weiteren Newsletter über die aktuellen Aktivitäten und Neuheiten in unserer Klinik informieren zu dürfen.

Wir haben in den vergangenen Jahren unser Leistungsspektrum deutlich erweitert und mit innovativen Techniken sowohl in der Diagnostik als auch in der Therapie unsere Standards verbessert. In diesem Newsletter möchten wir Ihnen deshalb unser erweitertes Leistungsangebot vorstellen und dabei auch die Gelegenheit nutzen, diese Leistungen mit den entsprechenden zuständigen Kollegen in der Klinik zu verbinden. Selbstverständlich stehen Ihnen gerne alle Mitarbeiter für Fragen zur Verfügung, bei speziellen Anliegen können Sie sich aber auch an den jeweiligen „Spezialisten“ wenden.



Wir wollen den Newsletter aber auch dazu nutzen, Ihnen die neuen Gesichter in unserer Klinik vorzustellen. Gerade 2016 konnten wir sehr erfolgreich unsere freien Assistentenstellen mit motivierten jungen Leuten besetzen. Vor dem Hintergrund der Diskussion über die Integration von Flüchtlingen freut es mich auch, dass wir einen jungen Kollegen aus Aleppo in Syrien ganz bewusst in unser Team mit aufnehmen konnten.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und bedanke mich für Ihr Interesse!

Herzlichst  
Ihr

Prof. Dr. Bernd Wullich

## Die Spezialsprechstunden stellen sich vor

### Kinderurologische Sprechstunde, inkl. Blasenschule (Urotherapie)

Krankenhausstr. 12  
(Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

**Montag:**  
8.00 bis 18.00 Uhr

**Terminvergabe:**  
nur nach Absprache, über  
Universitätsklinikum Erlangen

**Ansprechpartnerin:**  
Dr. Karin Hirsch-Koch



#### Das Leistungsspektrum beinhaltet:

Die Diagnostik, medikamentöse und/oder operative Therapie aller angeborenen oder erworbenen urologischen Fehlbildungen und Erkrankungen im Kindesalter wie:

- Oberer Harntrakt mit Harnleiterabgangsenge oder Harnleitermündungsenge sowie Ureterocelen mit unterschiedlichen befundabhängigen OP-Verfahren inkl. eigener schonender Mehrschichtmodellage bei sog. Megaureter
- Vesikorenale Refluxkrankheit mit befundadaptierten Therapiekonzepten, inkl. minimalinvasiver Techniken wie endoskopischer Harnleiterunterspritzung (SEARP)

- Behandlung von Harnsteinen im Kindesalter inkl. miniaturisierter Instrumentationen und Lasereinsatz zur Steinbehandlung
- Hodenfehlbildungen und Erkrankungen, inkl. laparoskopischer Techniken
- Genitalrekonstruktionen bei Hypospadie und Intersexe, inkl. komplexer Fehlbildungen (breites Spektrum an Hypospadietechniken, inkl. eigener Verfahren mit jahrzehntelanger Erfahrung)
- Funktionelle Rekonstruktionen bei Blasenektrophie und Epispadie, inkl. eigener kontinenter Blasenhalplastik (Erlanger Technik)
- Wiederherstellung der harnspeichernden und harnableitenden Funktion der Blase, Blasenenerweiterungsplastiken, inkl. kontinenter Darmersatzblasen
- Urologische Gynäkologie
- Tumoren des Urogenitaltrakts (z. B. Wilmstumor) in Kooperation mit der Fachabteilung Onkologie und Hämatologie der Kinder- und Jugendklinik

Seite 2 →

## Die Spezialsprechstunden stellen sich vor

- Nierentransplantation bei Kindern und Kleinkindern einschließlich Lebendnierenspende in Kooperation mit der Fachabteilung Nephrologie der Kinder- und Jugendklinik des Uni-Klinikums Erlangen
- Neurogene Blasenentleerungsstörungen (MMC) in Kooperation mit Sozialpädiatrischen Zentrum des Uni-Klinikums Erlangen
- Diagnostik und Therapie von funktionellen Blasenentleerungsstörungen (Enuresis, kindliche Harninkontinenz, okkult neurogene Blasenentleerungsstörung) mit modernem urodynamischen Messplatz, angeschlossenen urologischen Röntgen-Arbeitsplatz sowie Schulung von Biofeedback-Verfahren in unserer Blasenschule

### Blasenschule

Einnässen ist oft ein Tabuthema für Eltern und Kinder. Bis zum fünften Lebensjahr wird Einnässen noch als normal angesehen. Studien zeigen jedoch, dass in der Altersgruppe der Siebenjährigen noch ca. 10% nachts einnässen und ca. 3% tagsüber ungewollt Urin verlieren. Die Kontrolle über die Blase zu erhalten, ist ein Prozess, den Kinder erst erlernen müssen. Man unterscheidet zwischen einem nächtlichen Einnässen, der sogenannten Enuresis, sowie verschiedenen Formen des Urinverlusts im Tagesverlauf, die als kindliche Harninkontinenz bezeichnet werden. Enuresis und kindliche Harninkontinenz können sowohl allein als auch in Kombination auftreten.

### Für wen kommt die Urotherapie infrage?

Für Mädchen und Jungen ab dem Alter von sieben Jahren, die tagsüber oder nachts einnässen; wichtig ist dabei, dass sowohl das betroffene Kind als auch die Familie motiviert sind sowie Maßnahmen zur Verhaltensänderung annehmen und auch durchführen wollen.

### Behandlungsschwerpunkte Blasenschule:

- Abbau des emotionalen Stresses, der durch das Einnässen des Kindes in der Familie entsteht
- Druck von den betroffenen Kindern und Familienmitgliedern zu nehmen
- Verständnis für den Aufbau und die Funktionen des Harntrakts sowie für eine normale Blasenfunktion zu vermitteln
- Anleitung zum optimalen Verhalten beim Wasserlassen zu geben
- Anleitung zur Ernährung bei begleitender Obstipation und idealem Trinkverhalten zu geben
- Unterstützung und Motivation der Familien auf ihrem Weg

## Ambulante Uro-Onkologische Therapieeinheit Erlangen (AURONTE)

Ulmenweg 18  
(Internistisches Zentrum),  
91054 Erlangen

### Dienstag:

8.00 bis 12.00 Uhr

### Terminvergabe:

Tel.: 09131 822-3355  
(nur nach Absprache)

### Ansprechpartner:

PD Dr. Peter J. Goebell



In den modernen Räumen des Internistischen Zentrums werden in unserer Therapieeinheit sämtliche Krebserkrankungen der harnbildenden und harnableitenden Organe, d. h. Tumorerkrankungen der Niere, Harnleiter, Harnröhre, Harnblase und Prostata gemeinsam durch Fachärzte aus Urologie und Internistischer Onkologie behandelt. So ist gewährleistet, dass unsere Patienten kontinuierlich interdisziplinär von Ärzten und Pflegekräften beider Fachrichtungen betreut werden. Dies verringert Informationsverluste und steigert die Patientenzufriedenheit. Sämtliche Therapieentscheidungen werden gemeinsam von Urologen und Internistischen Onkologen getroffen. Für spezielle Fragestellungen gibt es eine wöchentliche Konferenz im „Tumorboard“. Hier wird interdisziplinär in einem Team von Urologen, Internis-

tischen Onkologen, Strahlentherapeuten, Pathologen, Radiologen, Nuklearmedizinern und Palliativmedizinern für jeden Patienten sein individuelles Behandlungskonzept festgelegt.

### Behandlungsschwerpunkte:

- Ambulante medikamentöse Therapie sämtlicher Patienten mit uro-onkologischen Erkrankungen in einem interdisziplinären Umfeld
- Gemeinsame Behandlung möglichst vieler Patienten im Rahmen klinischer Studien
- Harmonisierung von Behandlungsstandards
- Ständiger Ausbau und Verbesserung etablierter Behandlungspfade

Die Spezialsprechstunden stellen sich vor

## Tumorsprechstunde

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

**Dienstag:**

9.00 bis 13.00 Uhr

**Terminvergabe:**

nur nach Absprache, über Universitäts-  
klinikum Erlangen

**Ansprechpartner:**

PD Dr. Peter J. Goebell

Das Angebot unserer Tumorsprechstunde möchte auf der einen Seite dem Behandler die Möglichkeit bieten, hier Patienten im Sinne einer Zweitmeinung vorzustellen und gemeinsam mögliche Behandlungsoptionen zu evaluieren. Auf der anderen Seite sind immer mehr Patienten durch Medien und/oder eigene Recherchen oft auch verunsichert und wünschen dann von sich aus zusätzliche Informationen zu ihrer Befundsituation und den möglichen (zusätzlichen) Behand-

lungsoptionen oder Alternativen. Die immer komplexer werdenden Therapieoptionen und die immer höhere Anzahl an möglichen Substanzen und Substanz-Sequenzen verlangen zunehmend auch ein ständiges Überprüfen aktueller Behandlungen und nicht immer sind Neuerungen überall zugänglich. Darüber hinaus sind Details zu Studieneinschlüssen sicher am Studienzentrum leichter zu besprechen und gemeinsam mit dem Patienten zu evaluieren.

**Behandlungsschwerpunkte:**

- Zweitmeinung
- Studieninformation und -einschluss
- Anbindung an das AURONTE
- Vorbereitung der Vorstellungen in der interdisziplinären Tumorkonferenz Urologische Tumore
- Begleitung im Rahmen komplexer Therapien

## Andrologie

Krankenhausstr. 12  
(Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

**Dienstag:**

14.00 bis 16.00 Uhr

**Terminvergabe:**

nur nach Absprache, über  
Universitätsklinikum Erlangen

**Ansprechpartner:**

Dr. Mario Richterstetter



Diese spezielle Sprechstunde widmet sich sämtlichen Leiden, sowohl bei Männern als auch bei Frauen, die im Rahmen einer gestörten Sexualfunktion auftreten können, z. B. Erektionsstörungen (erektile Dysfunktion), Störungen der Erregungsbildung, Störungen der Libido, unerfüllter Kinderwunsch bei Zeugungsunfähigkeit (Infertilität), Hormonstörungen (Testosteronmangel etc.), besonderen Problemen des alternden Manns („aging male“), Erkrankungen der Geschlechtsorgane.

**Behandlungsschwerpunkte:**

- Diagnostik und Behandlung von Erektionsstörungen (medikamentös bis zum Einsatz von Penisprothesen)
- Diagnostik und Behandlung von Fertilitätsstörungen des Manns, z. B. Gewinnung von Samenzellen zur künstlichen Befruchtung (MESA/TESE in Zusammenarbeit mit den Kollegen der andrologischen Sprechstunden der Hautklinik und der Frauenklinik)
- Diagnostik und Behandlung des männlichen Hormon-systems
- Operative Korrekturen bei Verkrümmung des Penis
- Vasektomie/Sterilisation
- Sexualmedizinische Beratung

Die Spezialsprechstunden stellen sich vor

## Minimalinvasive Urologie

Krankenhausstr. 12  
(Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

**Dienstag/Freitag:**  
nach Vereinbarung

**Terminvergabe:**  
nur nach Absprache, über  
Universitätsklinikum Erlangen

**Ansprechpartner:**  
Dr. Hendrik Apel



Seit Juli 2008 bildet die minimalinvasive chirurgische Operationstechnik, auch besser bekannt als „Schlüssellochchirurgie“ einen besonderen Schwerpunkt unserer Klinik. Der Eingriff erfolgt videogestützt mit einem High-definition-(HD)-Kamerasystem dreidimensional (3-D) im Körperinneren. Über kleine Hautschnitte werden die chirurgischen Operationsinstrumente in das Operationsgebiet geführt. Der Fortschritt der Operation kann in Echtzeit vom gesamten OP-Team über Monitore verfolgt werden. Während des Eingriffs werden unsere Patienten von einem spezialisierten und erfahrenen Ärzteteam betreut. Als Resultat stetiger Weiterbildung und langjähriger operativer Erfahrung erfolgen die minimalinvasiven Operationen in unserer Klinik teamorientiert, routiniert nach fest definierten Standards. Dadurch profitieren unsere Patienten von kosmetisch günstigeren Narben, geringerem Schmerzmittelbedarf, rascherer Erholung und nebst geringem Blutverlust während der Operation von einem kürzeren Krankenhausaufenthalt. Großes Augenmerk liegt auf der Erweiterung unseres operativen Portfolios und der Zufriedenheit unserer Patienten.

Seit August 2012 existiert am Universitätsklinikum ein Da-Vinci-Operationssystem der Firma Intuitive Surgical®. Somit können wir Ihnen die gesamte Bandbreite der minimalinvasiven chirurgischen Urologie von der klassischen konventionellen Laparoskopie bis zur robotisch assistierten anbieten. Neben den Vorteilen der klassischen Technik profitieren unsere Patienten von einer präziseren Technik und einer als Endowrist® bezeichneten, der menschlichen Hand nachemp-

fundenen räumlichen Bewegungsfreiheit der Instrumente. Die einzelnen operativen Schritte gleichen denen der konventionellen laparoskopischen Technik und erfolgen ebenfalls in high-definition (HD) 3-D. Dabei erlaubt das computer-gestützte Verfahren dem Operateur eine exakte, präzise und zitterfreie Umsetzung seiner Handbewegungen. Im Bereich der bösartigen Prostataerkrankung hat sich die Da-Vinci-Prostatektomie als Standard an unserer Klinik etabliert. Medizinische Gründe können in gewissen Umständen jedoch ein alternatives Operationsverfahren notwendig machen.

### Die drei Da-Vinci-Operateure in unserer Klinik sind:

**Dr. Hendrik Apel**

(leitender Oberarzt der Urologischen und Kinderurologischen Klinik)

**Prof. Dr. Bernd Wullich**

(Direktor der Urologischen und Kinderurologischen Klinik)

**PD Dr. Bastian Keck**

(stellvertretender Direktor der Urologischen und Kinderurologischen Klinik)

### Behandlungsschwerpunkte:

- Laparoskopische radikale Prostatektomie (Da-Vinci-Operationssystem)
- Laparoskopische organerhaltende Nierenteilresektion (Da-Vinci-Operationssystem)
- Laparoskopische Nierenbeckenplastik (Da-Vinci-Operationssystem)
- Laparoskopische radikale Nierenentfernung (konventionell laparoskopisch 3-D)
- Laparoskopische radikale Nieren- und Harnleiterentfernung (konventionell laparoskopisch 3-D)
- Laparoskopische Varikozelenbehandlung (konventionell laparoskopisch 3-D)
- Laparoskopische Nebennierenentfernung (konventionell laparoskopisch 3-D)
- Laparoskopische Nierenzystenentfernung (konventionell laparoskopisch 3-D)
- Laparoskopische Lymphozelendrainage (konventionell laparoskopisch 3-D)
- Laparoskopische Nierenlebendspende (konventionell laparoskopisch 3-D)

## Harninkontinenz

Krankenhausstr. 12  
(Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

**Donnerstag:**  
8.00 bis 12.00 Uhr

**Terminvergabe:**  
nur nach Absprache, über  
Universitätsklinikum Erlangen

**Ansprechpartner:**  
Dr. Michael Rogenhofer



Die Harninkontinenz kann u. a. Folge eines operativen Eingriffs sein. In der Urologie sehen wir dieses Krankheitsbild z. B. bei Männern nach operativen Eingriffen an der Prostata oder bei Frauen nach Entfernung der Gebärmutter. Die Behandlung dieser Betroffenen stellt eine zentrale Aufgabe unserer Klinik dar.

Das vertrauliche Arzt-Patienten-Gespräch ist das Basisdiagnostikum. Dieses wird erweitert durch eine gründliche Patientenuntersuchung mit körperlicher Untersuchung, Ultraschalldiagnostik sowie einer Inspektion der Genitalregion.

## Die Spezialsprechstunden stellen sich vor

Bei besonderen Fragestellungen werden auch Blasenfunktionsmessungen durchgeführt.

Die Therapie der Inkontinenz richtet sich nach der zugrunde liegenden Ursache. Die Behandlung reicht von Verhaltensmaßnahmen und krankengymnastischen Übungen mit oder ohne apparative Unterstützung (Biofeedback) über rein medikamentöse Therapien bis hin zu operativen Eingriffen.

### Behandlungsschwerpunkte:

- Funktionsmessungen der Harnblasenentleerung
- Untersuchung der anatomischen Strukturen (Harnblase, Gebärmutter, Enddarm)
- Spezielle Ultraschalluntersuchung von Harnröhre, Blase und Beckenboden

- Ultraschalluntersuchung der Nieren
- Blasenspiegelung
- Kontinenzberatung (insbesondere Hilfsmittel)
- Verhaltenstherapie, z. B. Toilettentraining
- Miktionstagebuch
- Beckenbodengymnastik
- Elektrotherapie, Biofeedback
- Medikamentöse Therapie
- Operative Inkontinenzoperationen
- Sakrale Neurostimulation

## Beckenbodenschmerzsyndrom

Krankenhausstr. 12, (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

### Donnerstag:

13.30 bis 16.00 Uhr

### Terminvergabe:

nur nach Absprache, über Universitätsklinikum Erlangen

### Ansprechpartner:

Dr. Michael Rogenhofer

Ein weiteres Spezialgebiet ist die Behandlung des chronischen Beckenbodenschmerzsyndroms bzw. der interstitiellen Zystitis. Dieses Krankheitsbild geht mit multiplen chronischen Beschwerden einher. Die Symptome reichen von Schmerzen bei Füllung der Blase über einen im Unterbauch lokalisierten Dauerschmerz bis zu brennenden Schmerzen bei der Miktion. Die unterschiedlichen Symptome sind Ausdruck der multifaktoriellen

Ursachen der Beschwerden. Die Therapieoptionen reichen von medikamentöser Dauertherapie über Instillationstherapien in die Blase bis hin zu operativen Eingriffen. Die multifaktoriellen Ursachen für die Entstehung der Erkrankung setzen auch hier ein vertrauensvolles Arzt-Patienten-Verhältnis voraus.

In unserer Spezialsprechstunde Beckenbodenschmerzsyndrom behandeln und beraten wir Patienten mit diesen Symptomen und legen gemeinsam ein individuelles Therapiekonzept fest.

### Behandlungsschwerpunkte:

- Umfassende Anamnese zur Detektion der Ursache
- Blasenspiegelung
- Elektrotherapie, Biofeedback
- Verhaltenstherapie
- Instillationstherapie
- Medikamentöse Therapie

## MRT/TRUS-Fusionsbiopsie Prostata

Krankenhausstr. 12  
(Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

### Freitag:

nach Vereinbarung

### Terminvergabe:

nur nach Absprache, über  
Universitätsklinikum Erlangen

### Ansprechpartner:

PD Dr. Bastian Keck



Die magnetresonanztomografisch-Sonografie-fusionierte Probenentnahme ist eine neue Art der Diagnosesicherung bei Verdacht auf Prostatakarzinom. Dabei wird die Diagnostik der MRT-Bildgebung mit dem Ultraschall und weiteren modernen diagnostischen Verfahren (Elastografie, Dopplersonografie) kombiniert. Hierbei können gezielte Biopsien aus jedem suspekten Bereich entnommen werden.

Dieses Verfahren wird in erster Linie bei Patienten mit persistierendem Verdacht auf ein Prostatakarzinom nach negativer transrektaler Ultraschall-(TRUS)-Biopsie angeboten.

Immer häufiger stellen sich aber auch Patienten vor, die dieses Verfahren im Rahmen der Erstdiagnostik nutzen möchten.

Bisher ist dieses Verfahren nur an wenigen Zentren in interdisziplinärer Kooperation zwischen Urologen und Radiologen etabliert und wird permanent weiterentwickelt.

### Behandlungsschwerpunkte:

- Gezielte Prostatabiopsien nach negativer systematischer Prostatastanzbiopsie
- Gezielte Prostatabiopsien im Rahmen der aktiven Überwachung eines Prostatakarzinoms
- Gezielte Prostatabiopsien im Rahmen der Primärdiagnostik von Prostatakarzinomen
- Gezielte Prostatabiopsien zur Planung fokaler Therapien des Prostatakarzinoms

# Urologie aktuell

## Sprechstunden der Urologie auf einen Blick

### Terminvereinbarung für die Sprechstunden und Spezialsprechstunden

#### Standort Universitätsklinikum Erlangen

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Sekretariat  
Tel.: 09131 85-33683, -33282, -42295  
Fax: 09131 85-34851

#### Standort Waldkrankenhaus St. Marien

Rathsberger Str. 57,  
91054 Erlangen  
Sekretariat  
Tel.: 09131 822-3178  
Fax: 09131 822-3179

[www.urologie.uk-erlangen.de](http://www.urologie.uk-erlangen.de)

#### Allgemeine Sprechstunde

Urologische Hochschulambulanz  
Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Montag bis Freitag: 8.00 bis 13.00 Uhr  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

#### Privatsprechstunde

Waldkrankenhaus St. Marien  
Rathsberger Str. 57,  
91054 Erlangen  
Montag bis Donnerstag: 13.00 bis 15.00 Uhr  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Waldkrankenhaus St. Marien

### Spezialsprechstunden

#### Kinderurologische Sprechstunde, inkl. Blasenschule (Urotherapie)

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Montag: 8.00 bis 18.00 Uhr  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

#### Ambulante Uro-Onkologische Therapieeinheit Erlangen (AURONTE)

Ulmenweg 18 (Internistisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Dienstag: 8.00 bis 12.00 Uhr  
Terminvergabe: Tel. 09131 822-3355 (nur nach Absprache)

#### Tumorsprechstunde

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Dienstag: 9.00 bis 13.00 Uhr  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

#### Andrologie

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

#### Minimalinvasive Urologie

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Dienstag/Freitag: nach Vereinbarung  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

#### Harninkontinenz

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

#### Beckenbodenschmerzsyndrom

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Donnerstag: 13.30 bis 16.00 Uhr  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

#### MRT/TRUS-Fusionsbiopsie Prostata

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Freitag: nach Vereinbarung  
Terminvergabe: nur nach Absprache,  
über Universitätsklinikum Erlangen

Sprechstunden der Urologie auf einen Blick

## Terminvereinbarung für den stationären Aufenthalt

### Standort Universitätsklinikum Erlangen

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

Sekretariat

Tel.: 09131 85-33683, -33282, -42295

Fax: 09131 85-34851

### Standort Waldkrankenhaus St. Marien

Rathsberger Str. 57, 91054 Erlangen

Sekretariat

Tel.: 09131 822-3178

Fax: 09131 822-3179

### Notfälle

Notfälle behandeln wir jederzeit.

Außerhalb der Dienstzeiten sind wir unter folgender  
Telefonnummer für Patienten erreichbar:

Tel.: 09131 822-0

### Kinderurologische Notfälle

Tel.: 09131 85-33296, -37000

## Aktuelles aus unserem Team

### Herzlich willkommen!

#### Neu in unserem Team begrüßen wir:



**Alexander Fichte**  
Seit dem 01.02.2016



**Sarah Hein**  
Seit dem 15.07.2016



**Sebastian Laurich**  
Seit dem 15.09.2016



**Dr. Laura Bellut**  
Seit dem 01.10.2016



**Amer Abdulrahman**  
Seit dem 01.10.2016



**Immanuel Oppholzer**  
Seit dem 02.01.2017



**Anke Stühlein**  
Seit dem 01.03.2016



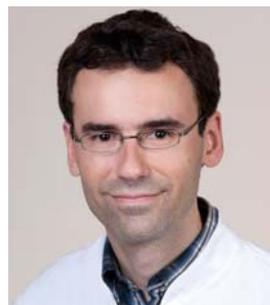
**Olga Brener**  
Seit dem 16.01.2017

## Facharztprüfung

Herzlichen Glückwunsch! Zur erfolgreichen  
Facharztprüfung gratulieren wir:



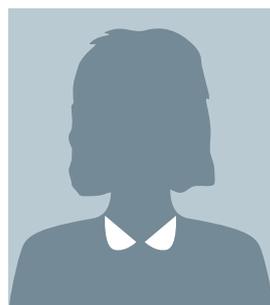
**Dr. Verena Lieb**



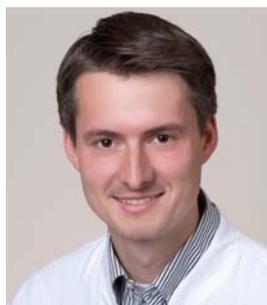
**Dr. Danijel Sikic**



**Dr. Brigitte Schwaiger**



**Dr. Verena Freier**



## Habilitation

Herzlichen  
Glückwunsch!  
Zur erfolgreichen  
Habilitation  
gratulieren wir:

PD Dr. Frank Kunath, MHBA

Veranstaltungen der Urologie

## Ankündigungen

### Mittwoch, 21. Juni 2017, 18.30 Uhr

Arbeitssitzung Projektgruppe „Urogenitale Tumore“ des Tumorzentrums der Universität Erlangen-Nürnberg und Qualitätszirkel des Prostatakarzinomzentrums mit Nieren- und Blasentumoren\*

### Mittwoch, 4. Oktober 2017, 18.30 Uhr

Arbeitssitzung Projektgruppe „Urogenitale Tumore“ des Tumorzentrums der Universität Erlangen-Nürnberg und Qualitätszirkel des Prostatakarzinomzentrums mit Nieren- und Blasentumoren\*

### Mittwoch, 13. Dezember 2017, 18.30 Uhr

Arbeitssitzung Projektgruppe „Urogenitale Tumore“ des Tumorzentrums der Universität Erlangen-Nürnberg und Qualitätszirkel des Prostatakarzinomzentrums mit Nieren- und Blasentumoren\*

### Ausblick: 2./3. Quartal 2017

(eine separate Einladung folgt)

Open Faculty – interdisziplinäre Fortbildungsveranstaltung mit unseren Kooperationspartnern des Prostatakarzinomzentrums mit Nieren- und Blasentumoren

### Ausblick: 3./4. Quartal 2017

(eine separate Einladung folgt)

Up to date – Fortbildungsveranstaltung für das urologische Assistenzpersonal in Klinik und Praxis

*\* Die Veranstaltungen der Projektgruppe „Urogenitale Tumore“ in Zusammenarbeit mit dem Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg finden in den Räumlichkeiten des Tumorzentrums, Carl-Thiersch-Str. 7, 91052 Erlangen, statt und werden zweimal jährlich als „Industrieunabhängige Pharmakotherapieberatung“ durch die KVB anerkannt; nähere Informationen erhalten Sie unter: [www.tumorzentrum.uk-erlangen.de/projektgruppen/urogenitale-tumore/](http://www.tumorzentrum.uk-erlangen.de/projektgruppen/urogenitale-tumore/)*

Kontaktdaten der Urologie

## So erreichen Sie uns:

### Standort Universitätsklinikum Erlangen

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen  
Tel.: 09131 85-33683, -33282, -42295  
Fax: 09131 85-34851

### Standort Waldkrankenhaus St. Marien

Rathsberger Str. 57,  
91054 Erlangen  
Tel.: 09131 822-3178  
Fax: 09131 822-3179

[www.urologie.uk-erlangen.de](http://www.urologie.uk-erlangen.de)

[www.prostatakarzinomzentrum.uk-erlangen.de](http://www.prostatakarzinomzentrum.uk-erlangen.de)

## Impressum

### Herausgeber:

Universitätsklinikum Erlangen  
Urologische und Kinderurologische Klinik

### V.i.S.d.P.:

Prof. Dr. Bernd Wullich

### Gesamtherstellung:

Universitätsklinikum Erlangen  
Kommunikation  
91012 Erlangen

### Standort Universitätsklinikum Erlangen

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum),  
91054 Erlangen

### Sekretariat:

Tel.: 09131 85-33683, -33282, -42295  
Fax: 09131 85-34851

### Standort Waldkrankenhaus St. Marien

Rathsberger Str. 57,  
91054 Erlangen

### Sekretariat:

Tel.: 09131 822-3178  
Fax: 09131 822-3179

[www.urologie.uk-erlangen.de](http://www.urologie.uk-erlangen.de)

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.